

Falls dieser Text nicht richtig angezeigt wird, aktiviert die html-Ansicht des Mail-Programmes oder klickt [hier](#) für die Online-Version.

Rundbrief Christine Buchholz | März 2013

Bundestagswahl/ Nein zum Krieg/ Hessen

Friedenspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag

**Liebe Freundinnen und Freunde,
Liebe Genossinnen und Genossen,**

die Vorbereitungen für die Landtags- und Bundestagswahlen laufen auf Hochtouren. Die Programmdiskussion und meine Bewerbung für die hessische Landesliste sind ein Schwerpunkt dieses Rundbriefes.

Gerade haben wir den zehnten Jahrestag des Irakkrieges erinnert. Der so genannte Krieg gegen den Terror hat die Welt in den letzten zehn Jahren verändert und dauert bis heute an. Der Kampf gegen den Krieg ist der zweite Schwerpunkt.

Ich wünsche uns allen große und kraftvolle Ostermärsche und Euch ein paar erholsame und hoffentlich sonnige Ostertage.

Eure
Christine Buchholz

Bewerbung für die Hessische Landesliste

Die letzten vier Jahre als eine von vier hessischen Bundestagsabgeordneten waren eine herausfordernde und interessante Zeit. Das betrifft sowohl meine Arbeit als friedenspolitische Sprecherin der Linksfraktion im Bundestag und meine Mitwirkung an verschiedenen außerparlamentarischen Aktivitäten der Linksfraktion und der Partei DIE LINKE, als auch meine Zusammenarbeit mit dem Landesverband und den Kreisverbänden in Hessen.

Diese Arbeit würde ich gerne fortsetzen und bewerbe mich deshalb wieder für die Landesliste der hessischen LINKEN zur Bundestagswahl.

Wofür ich stehe, könnt Ihr in meiner [Bewerbung](#) lesen. Über Rückmeldung zu meiner bisherigen Arbeit und zur Kandidatur freue ich mich sehr. Ich stehe selbstverständlich gerne für Diskussionen in den Kreisverbänden zur Verfügung.

Zum Bundestagswahlprogramm: 100% sozial, 100% gegen Krieg und angriffslustig

Auf der Regionalkonferenz am 17.3. in Frankfurt habe ich den Aufschlag zur Programmdebatte gemacht. Für ein klares Profil und für einen angriffslustigen Wahlkampf an der Seite derer, die für Gerechtigkeit und ihre Rechte kämpfen. Meinen Beitrag findet ihr [hier](#). Ab Mitte April beginnt die heiße Phase der Programmdebatte. Mehr Infos [hier](#).

Mali: Bundeswehr unterstützt Rohstoffkrieg

Die Bundesregierung hat Ende Februar die Bundeswehr in einen weiteren Kriegseinsatz geschickt. Die deutschen Soldaten werden im Rahmen der Mission EUTM Mali malische Truppen ausbilden und mit der Mission AFISMA den Kampfeinsatz westafrikanischer und französischer Truppen unterstützen. DIE LINKE hat diese Einsätze als einzige Bundestagsfraktion abgelehnt. Denn Terror lässt sich nicht mit Krieg bekämpfen. [Hier](#) könnt ihr sehen und nachlesen, wie ich unser zweifaches Nein begründet habe.

Welche Interessen stehen hinter dem Krieg? Warum unterstützt ein großer Teil der malischen Bevölkerung die französische Intervention? Wie stark sind die Islamisten wirklich? Diese und andere Fragen beantworte ich in einem ausführlichen [Artikel](#).

10 Jahre Irakkrieg

Die Bewegung gegen den Irakkrieg war Teil einer beeindruckenden globalen Protestwelle. Am 15. Februar 2003 demonstrierten weltweit Millionen in der größten je dagewesenen einzelnen Protestaktion. Auf der Konferenz der Linksfraktion "[Krieg, Frieden und Gewissen - 10 Jahre Irakkrieg](#)" von Linksfraktion und Rosa-Luxemburg-Stiftung habe ich mit anderen eine Bilanz des Krieges gezogen und an die Bewegung vor 10 Jahren erinnert.

Die äußeren Umstände sind heute in vielerlei Hinsicht anders als 2003. Rot-Grün unterstützt alle Kriegsbeteiligungen der Bundeswehr. Immer stärker verfängt die Argumentation von der „Humanitären Intervention“ und der „Schutzverantwortung“. Aber: Es gibt nach wie vor eine breite Ablehnung gegen den Krieg in der Gesellschaft. Es ist unsere Aufgabe, diese argumentativ zu stärken und so die Mobilisierungsfähigkeit wiederherzustellen. Im Interview der Woche nehme ich Stellung zu den Herausforderungen gegen Militarisierung heute.

LINK zum Interview der Woche: <http://www.linksfraktion.de/interview-der-woche/die-interessen-hinter-kriegen-sind-maechtig/>

Bundeswehr in Hessen

Die Bundeswehr veranstaltet im zweiten Quartal 2013 48 öffentliche Auftritte. Von der Berufsbildungsmesse, bis zur Karriereberatung, zur Schulveranstaltung und dem feierlichen Gelöbnis ist alles dabei. Eine Liste der Auftritte könnt ihr über mein Wahlkreisbüro in Frankfurt erhalten: Christine.buchholz@wk2.bundestag.de

Feuert die Troika - nicht die Menschen



Am Beispiel Zypern können wir wieder sehen: Die Steuerzahler und die kleinen Leute auf Zypern haften, aber die Finanzhaie schaffen ihr Geld außer Landes. Die Troika und die deutsche Bundesregierung machen weiter Druck auf die Lebensbedingungen der Menschen in Europa. Der

nächste Angriff wird bereits geplant: Bundeskanzlerin Merkel und die EU Regierungschefs wollen mit dem „Pakt für Wettbewerb“ Druck auf die Löhne und die Arbeitsbedingungen in Europa machen.

In einer [Rede](#) anlässlich der Proteste gegen den EU-Gipfel in Brüssel am 14.3. habe ich deutlich gemacht: Wir sind solidarisch mit den griechischen, spanischen und portugiesischen Arbeiterinnen und Arbeiter, die sich mutig auflehnen gegen die Zerstörung der sozialen Errungenschaften und für eine bessere Zukunft. Zu dem habe ich zur Teilnahme an den [Blockupy](#)-Protesten am 13.5 und 1.6. 2013 eingeladen.

Hier weitere [Bilder](#) von den Protesten.

Aktivitäten in Hessen

In den vergangenen Wochen habe ich eine Reihe von Veranstaltungen und interessanten Terminen in Hessen gehabt.

Beispielhaft möchte ich hier über den Frauentag, Hewlett Packard, den GEW Warnstreik und die Jahrestagung des Bundeszuwanderungs- und Integrationsrates (ehem. Bundesausländerbeirat) berichten. Auf meiner [Homepage](#) finden sich immer aktuelle Berichte von Fotos von solchen Aktivitäten.

Am Frauentag habe ich in Frankfurt bei der Aktion des Frauenbündnisses ein kleines Grußwort gehalten und gemeinsam mit ihnen Ballons und Informationen an die Passantinnen verteilt. Mein Grußwort kann man [hier](#) nachlesen.

Gewerkschaftliche Kämpfe und Auseinandersetzungen in Betrieben sind auch im Jahr 2013 in Hessen an der Tagesordnung. Bei Hewlett Packard in Rüsselsheim soll ein Großteil der Stellen eingespart werden. Was das für die Beschäftigten bedeutet und was sie für Perspektiven sehen, konnte ich in einem [Gespräch mit dem Betriebsrat](#) erfahren. Die drei anderen hessischen MdB's der LINKEN und ich haben uns in einer [Solierklärung](#) an die Beschäftigten gewandt.



In Hessen verhandelt zur Zeit die GEW mit der Landesregierung über Lohnerhöhungen, eine Urlaubsregelung und verschieden soziale Komponenten des Tarifvertrags. Die GEW hatte am 6. März zu einem Warnstreik aufgerufen, auf dessen Abschlusskundgebung in Frankfurt ich ein [Grußwort](#) halten durfte.

Der Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat (ehem. Bundesausländerbeirat) hatte mich eingeladen, zu ihnen im Rahmen ihrer Jahrestagung zu sprechen. Diese Einladung habe ich gerne angenommen. Ich habe über die NSU-Morde und deren Vertuschung durch den Staat, aber auch Themen wie Optionspflicht und Wahlrecht für Migrantinnen gesprochen. Meine ganze Rede könnt Ihr [hier](#) nachlesen.

Kongress »MARX IS MUSS«

Vom 9.-12. Mai findet in Berlin der Kongress »MARX IS MUSS« statt. Hunderte Menschen werden zusammenkommen, um gemeinsam Theorie, Praxis und Strategie der linken Bewegung in Deutschland und international zu debattieren. Im Zentrum der Veranstaltung stehen Krise und Widerstand in Europa. Mit Themenblöcken wie »Herausforderung Bundestagswahl« und »Blockupy – Debatten für die Bewegung« werden wir aktuelle innenpolitischen Debatten aufgreifen. Zu vielen weiteren Themen wie Imperialismus und Krieg, Rassismus, Frauenunterdrückung, Ökologie, Kultur und Faschismus kannst Du hier Veranstaltungen finden.
<http://marxismuss2013.wordpress.com/programm/>
Direkt anmelden könnt Ihr Euch [hier](#).

Termine

Hier findet man eine Auswahl meiner kommenden Termine in Hessen:

Ostermarsch in Bruchköbel

29. März 2013, 14:00 Uhr
Freier Platz, Hauptstraße ca. Höhe Hausnummer 60, Bruchköbel

Nie wieder Faschismus! Nie wieder Krieg!
Für einen Ostermarsch ohne Nazis!
14 Uhr: Kundgebung mit Christine Buchholz; Arno Enzmann (DGB), Nadide Aydin (DIDF Jugend) und Hans Christoph Stoodt (Anti-Nazi Koordination Frankfurt)
Musik: Robert Pfaff
ca. 15 Uhr: Ostermarsch durch Bruchköbel
ca. 15:30 Uhr: Friedensfest an der Dicken Eiche

Regionalkonferenzen LINKE.Hessen

In Vorbereitung der Listenaufstellung zu Bundestagswahl will die LINKE.Hessen die Möglichkeit zur Diskussion mit den Bundestagskandidatinnen und Kandidaten für die Listenplätze 1-5 ermöglichen. Aus diesem Grund finden zwei regionale Konferenzen statt, auf denen sich die Bewerberinnen und Bewerber der Diskussion und Fragen stellen:

7. April 2013 in Frankfurt am Main, Gewerkschaftshaus,
Wilhelm-Leuschner-Str. 69; Dauer: 11h-13h.

22. April 2013 in Kassel, Philipp-Scheidemann-Haus, Holländische Str. 74,
Beginn: Dauer: ca. 18h-21h.

Bürgersprechstunde im Bundestags-.Infomobil

11.4. Europaplatz in Limburg
14 bis 17 Uhr

Kontakt

Meine Wahlkreisbüros in Hessen:
Allerheiligentor 2-4, 60311 Frankfurt
Natalie Dreibus
christine.buchholz@wk2.bundestag.de
Tel.: 069 - 970 979 64
Fax.: 069- 970 979 65

Steingasse 5, 34613 Schwalmstadt
Heidemarie Scheuch-Paschkewitz

heide.scheuch@yahoo.de

Tel.: 06691 – 2204630

Taunusstraße 2, 63067 Offenbach

Lisa Hofmann

christine.buchholz@wk.bundestag.de

Tel.: 069 - 85 09 53 27

In Berlin erreicht ihr mich über Katja Kaba:

christine.buchholz@bundestag.de

Tel.: 030 - 2277 - 50 62

Meine aktuellen Aktivitäten, Initiativen und Reden findet Ihr auch im

Internet unter: www.christinebuchholz.de

oder auf Facebook: <http://www.facebook.com/ch.buchholz?ref=sgm>

Unter <http://christinebuchholz.de/feed/> könnt ihr ein News-Feed abonnieren, d.h. ihr werdet informiert wenn ein neuer Artikel, eine Rede oder Pressemitteilung erscheint.

Wer in größeren Abständen über meine Aktivitäten informiert werden möchte kann sich auch gerne in meinen Verteiler eintragen. Bitte Mail an christine.buchholz@bundestag.de mit dem Betreff "Verteiler"